

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0817/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 14.11.2017 Verfasser: Dez. III / FB 61/300	
Jährlicher Bericht zur Elektrifizierung der Buslinien 33 und 73; Ratsantrag von CDU- und SPD-Fraktion im Rat der Stadt Aachen vom 05.09.2016		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
14.12.2017	Mobilitätsausschuss	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Anlass

Mit einem Ratsantrag vom 05.09.2016 beauftragen die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen die Verwaltung, mindestens einmal jährlich im Mobilitätsausschuss über den aktuellen Sachstand der geplanten Umstellung der Linien 33 und 73 auf Elektrobusse zu berichten (s. Anlage 1). Der erste Sachstandsbericht wurde im Mobilitätsausschuss am 1.12.2016 beraten.

Sachstandsbericht der ASEAG

Der für Dezember 2016 vorgesehene Gelenkbus von Sileo wurde fristgerecht ausgeliefert. Die übrigen für 2017 vorgesehenen Fahrzeugauslieferungen haben sich u.a. wegen der abgebrannten Produktionshalle im Werk der Firma Sileo in Salzgitter deutlich verzögert. Voraussichtlich bis Jahresende 2017 werden ein weiterer Elektrogelenkbus und der Elektro-Doppelgelenkbus bei der ASEAG eintreffen. Die restlichen 11 Fahrzeuge (+1 Fahrzeug optional) werden bis Mitte 2018 ausgeliefert.

Parallel wurde begonnen, die notwendige Infrastruktur mit einer neuen Trafostation, zwei Ladecontainern und den entsprechenden Ladestationen für 15 Fahrzeuge auf dem Betriebsgelände der ASEAG zu errichten. Die Fertigstellung ist für Ende 2017 geplant.

Der im Dezember 2016 gelieferte Elektro-Gelenkbus von Sileo wurde nach einigen notwendigen Nachbesserungen Mitte 2017 in Betrieb genommen. Wegen weiterer Mängel wird dieser seither nur in der Morgenspitze im Linienbetrieb eingesetzt. Ein ganztägiger Einsatz im Linienverkehr ist ab November 2017 geplant.

Entsprechend liegen noch keine verlässlichen Angaben zu den Unterhaltungs- und Betriebskosten und Rückmeldungen seitens der Fahrgäste vor.

Die in 2018 zur Auslieferung kommenden Fahrzeuge werden über eine neue intelligente Batterieregeneration verfügen und Reichweiten von über 250 km Tagesleistung sicherstellen. Die Fahrzeuge werden nachts auf dem Betriebshof der ASEAG aufgeladen. Durch die Unabhängigkeit einer Ladeinfrastruktur im Streckennetz können die Fahrzeuge auch außerhalb der Linien 33 und 73 eingesetzt werden. So ist beabsichtigt den Doppelgelenkbus auf den Linien 5 bzw. 45 einzusetzen, auch wegen der engen Straßenverhältnisse im Frankenberger Viertel. Die Gelenkbusse werden überwiegend auf den Linien 33 und 73 verkehren.

Ausblick

Im Rahmen des Förderantrages zum kommunalen Klimaschutz wurden die Förderung weiterer Fahrzeuge und die Erweiterung der Ladeinfrastruktur auf dem ASEAG Betriebsgelände beantragt.

So ist beabsichtigt als nächstes die übrigen Doppelgelenkbusse aus den Jahren 2005 und 2007 gegen Elektro-Doppelgelenkbusse auszutauschen (7 weitere Doppelgelenkbusse) und die Buslinie 4 komplett auf Elektro-Standardbusse umzustellen (6 Solofahrzeuge).

Anlage/n:

Antrag der CDU- und SPD-Fraktion im Rat der Stadt Aachen vom 05.09.2016